

Programm

Europabüro Brüssel

Der Morgen danach – Litauen hat gewählt

Montag, den 27. Mai 2024

09:30-10:15 Uhr

Online-Event (via Zoom)

Das Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung freut sich sehr, Sie zum nächsten Event unseres Veranstaltungsformates **„Der Morgen danach“** einladen zu dürfen. In diesem Online-Format begleiten wir die Parlaments- und/oder Präsidentschaftswahlen in europäischen Staaten und tauschen uns jeweils am Morgen nach der Wahl mit unseren KAS-Kolleginnen und Kollegen vor Ort über die wichtigsten Entwicklungen am Wahltag aus. Dieses Mal blicken wir auf **Litauen**, wo am **26. Mai** die zweite Runde der **Präsidentschaftswahlen 2024** stattfindet.

Für Litauen ist das Jahr 2024 ein Superwahljahr, in welchem das nordosteuropäische EU- und NATO-Mitglied sowohl ein neues Staatsoberhaupt als auch ein neues Parlament wählt. Während die Parlamentswahl erst im Herbst ansteht, waren die Bürgerinnen und Bürger bereits im Anfang Mai aufgerufen, einen neuen Präsidenten bzw. eine neue Präsidentin zu wählen. In der ersten Runde bewarben sich acht Kandidatinnen und Kandidaten auf das höchste Amt im Staat und baten um die Zustimmung von rund 2,4 Millionen Wahlberechtigten. Der amtierende Präsident Gitanas Nausėda, der parteilos ist, jedoch von den Sozialdemokraten (LSDP) sowie der Partei der Regionen (LRP) unterstützt wird, erhielt 44,5 Prozent der Stimmen und konnte die erste Runde damit klar für sich entscheiden. In der Stichwahl trifft er auf Ingrida Šimonytė, die amtierende Premierministerin der christdemokratischen Partei TS-LKD. Sie erhielt im ersten Wahlgang 20 Prozent der Stimmen. Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine und seine Auswirkungen auf die nationale Sicherheit des Landes, das sowohl an die russische Exklave Kaliningrad als auch an Moskaus engsten Verbündeten Belarus grenzt, haben im Wahlkampf neben sozialpolitischen Themen bislang die größte Rolle gespielt. Zwar hat das Staatsoberhaupt auch in Litauen hauptsächlich repräsentative Aufgaben, im Bereich der Außen- und Sicherheitspolitik verfügt der Staatspräsident jedoch über weitergehende Kompetenzen, ist Oberbefehlshaber der Streitkräfte und vertritt das Land etwa bei Gipfeltreffen des Europäischen Rats. Amtsinhaber Nausėda zeigte sich nach der ersten Runde optimistisch, auch den zweiten Urnengang für sich entscheiden zu können.

Wer konnte die Stichwahl um das Amt des Staatspräsidenten in Litauen für sich entscheiden? Welche Themen haben im Wahlkampf die größte Rolle gespielt und wie positionierten sich die Kandidierenden? Welche Rolle hat das Staatsoberhaupt im innen- und außenpolitischen Diskurs des Landes?

Die Veranstaltung **„Der Morgen danach – Litauen hat gewählt“** findet am **Montag, dem 27. Mai 2024**, von **09:30-10:15 Uhr** via Zoom statt. Wir freuen uns darauf, die oben genannten Themen mit unserem Kollegen **Oliver Morwinsky**, Leiter der KAS-Auslandsbüros in den Baltischen Staaten, zu diskutieren. Nach dem Gespräch zwischen Herrn Morwinsky und **Dr. Beatrice Gorawantschy**, Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung, haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen in die Diskussion einzubringen. Die Veranstaltung wird auf **Deutsch** stattfinden und zudem simultan ins **Englische** übersetzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Europabüro Brüssel

Montag, 27. Mai 2024

09:30 Uhr	Begrüßung Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung
09:35 Uhr	Gespräch über die Präsidentschaftswahlen 2024 sowie ihre nationalen und europapolitischen Implikationen Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung Oliver Morwinsky Leiter der KAS-Auslandsbüros in den Baltischen Staaten
10:05 Uhr	Fragen der Zuhörer
10:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Informationen zur Anmeldung und Teilnahme:

Bitte melden Sie sich an, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation und Ihre Position angeben. Sie erhalten dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und weitere Informationen zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

Während der Online-Veranstaltung:

Während der Veranstaltung werden Sie nicht per Video verbunden und vom Gastgeber stummgeschaltet. Nach den kurzen Statements der Referenten können Sie sich gerne am Gespräch beteiligen: Sie können den Rednern eine schriftliche Frage stellen (klicken Sie auf das F&A-Symbol in der Symbolleiste).